

Bericht von der Pfarrversammlung am 6. November 2016

„Was motiviert Sie am Gemeindeleben teilzunehmen?“

„Welche Themen bewegen zurzeit Ihr Leben?“

Diese und weitere Fragen war den Gemeindemitgliedern von St. Mariä Heimsuchung und St. Ulrich im Mai 2016 gestellt worden. Auf einem Fragebogen, der im Pfarrbrief veröffentlicht und in der Kirche ausgelegt wurde, konnten sie ihre Beweggründe, Bedürfnisse und Ideen mitteilen. Die Ergebnisse der Befragung wurden jetzt in der Pfarrversammlung bekannt gegeben und zur Diskussion gestellt.

Doch zunächst zum Beginn der Veranstaltung: sie startete im Anschluss an den Familiengottesdienst um 11.30 Uhr mit einem gemeinsamen Mittagessen mit Kartoffelsalat und Würstchen. Gut 60 interessierte Gemeindemitglieder waren ins Pfarrheim Northeim gekommen. Zunächst begrüßte Pfarrer Franz Kurth die Gäste und gab einen ausführlichen Bericht über pastorale und personelle Angelegenheiten, finanzielle Fragen sowie Baumaßnahmen.

Anschließend präsentierte Frau Mathilde Henke die Ergebnisse der Gemeindebefragung (siehe auch Veröffentlichung auf der Homepage). Bei 74 zurückgegebenen Fragebögen können die Ergebnisse sicherlich nicht als repräsentativ bezeichnet werden, doch zeigen sie die Vorstellungen und Lebenssituationen der Befragten. Die wichtigsten Trends / Wünsche ließen sich wie folgt erkennen:

- Begegnung und Gemeinschaft
- Spiritualität
- Transparenz und Öffentlichkeitsarbeit

Bereits im Plenum entstand eine lebhaftige Diskussion. Die Diskussion kreiste nicht nur um die Ergebnisse der Gemeindebefragung, sondern auch um die Veränderungen in Kirche und Gesellschaft. Um allen Gästen die Gelegenheit zur Stellungnahme und Nachfrage zu geben, wurde in Kleingruppen weiter diskutiert. Schade war, dass beim Wechsel in die Kleingruppen mehrere Gemeindemitglieder die Veranstaltung verließen und dadurch deren persönliche Meinung und gute Ideen verloren gingen. Die Ergebnisse der anregenden und konstruktiven Gespräche der drei Kleingruppen wurden zusammengefasst im Plenum vorgestellt.

Die Pfarrversammlung endete um 14.00 Uhr mit einem gemeinsamen Segensgebet.

Das Vorbereitungsteam dankt allen Teilnehmern für ihr Kommen, ihr Mitmachen und das gezeigte Interesse an unserer Kirchengemeinde. Auf Grund des guten Feedbacks der Gäste, plant das Vorbereitungsteam bestehend aus: M. Henke, J. Honert, C. Ostrowski, L. Rohde, S. Timpe, G. Wucherpfennig; auch für das Jahr 2017 eine Pfarrversammlung.

Mit bestem Gruß

Mathilde Henke

Vorstand Pfarrgemeinderat